

Quantune Technologies GmbH ist Landessieger Berlin im Unternehmenswettbewerb der KfW

Frankfurt am Main, 08.11.2024. Der KfW Award Gründen zeichnet jährlich innovative Unternehmen aus ganz Deutschland aus. In einer feierlichen Preisverleihung am gestrigen Abend in Berlin wurden die Awards vergeben. Am Wettbewerb haben Firmen aller Branchen ab dem Gründungsjahr 2019 teilgenommen. Je ein Unternehmen pro Bundesland wurde prämiert. Quantune geht als Landessieger Berlin aus dem Wettbewerb hervor. Das Preisgeld beträgt 1.000 Euro.

KfW-Vorstandsvorsitzender Stefan Wintels: „Mit dem KfW Award Gründen würdigen wir seit über 25 Jahren den Mut und die Innovationskraft von Gründerinnen und Gründern und bieten diesen Vorbildern eine Bühne. Ich gratuliere den diesjährigen ausgezeichneten Gründerteams ganz herzlich. Ihre kreativen Lösungen sind unverzichtbar für die Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft sowie ganz wesentlich für Beschäftigung und Wohlstand. Mit der Förderung dieser Unternehmerinnen und Unternehmer leistet die KfW einen Beitrag zur Stärkung des Unternehmertums in Deutschland.“

Quantune wurde 2019 gegründet. Das Startup hat eine neue Technologie zum Gesundheitsmonitoring in Echtzeit entwickelt: ein miniaturisiertes Laserspektrometer, das direkt am Handgelenk getragen werden kann. Es ermöglicht die kontinuierliche und nicht-invasive Messung wichtiger molekularer Biomarker, wie zum Beispiel Glucose, Laktat und weitere – in einer Präzision, die bisher nur in Laboren möglich war. Die Innovation basiert auf modernster Quanten- und Photoniktechnologie. Große, komplexe Laborgeräte konnten von Quantune so verkleinert werden, dass das System nun mobil und einfach am Handgelenk nutzbar ist. Dadurch lassen sich Gesundheitsdaten erfassen, ohne auf invasive Methoden wie Blutabnahmen zurückgreifen zu müssen, was eine große Erleichterung für Menschen mit chronischen Erkrankungen, wie zum Beispiel Diabetes, darstellen kann. Zudem ist es möglich, durch die kontinuierliche Überwachung Gesundheitsrisiken frühzeitig zu erkennen und besser zu managen. Neben den medizinischen Anwendungen können auch alle gesunden Menschen von der Technologie von Quantune profitieren. Die kontinuierliche Erfassung der Biomarker ermöglicht es, Ernährung und Lebensstil durch kleine Veränderungen zu optimieren – für ein gesünderes und längeres Leben. Zudem können Sportlerinnen und Sportler durch die gezielte Analyse ihrer molekularen Biomarker ihre Leistungsfähigkeit verbessern.

Mitgründer Nikolaus Hahne: „Unsere Vision ist es, Gesundheitsmonitoring in Laborqualität direkt am Handgelenk für alle zugänglich zu machen. Wir ermöglichen eine präzise, kontinuierliche Überwachung, egal wo sich die Nutzer befinden.“

Die Entwicklung wird durch Berliner, europäische und internationale Partner und Förderprogramme unterstützt. So bereitet Quantune den Weg für eine neue Ära der Gesundheitsvorsorge: proaktiv und mobil.

Ausgewählt wurden die Preisträger in einem mehrstufigen Verfahren von einer erfahrenen Jury bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der KfW, von Förderinstituten sowie aus Wirtschaft, Politik und Medien. Sie bewerteten die Geschäftsideen nach ihrem Innovationsgrad, ihrer Kreativität und der Übernahme gesellschaftlicher bzw. ökologischer Verantwortung.

Als Landessieger hat sich Quantune auch für den Preis des Publikumssiegers qualifiziert. Dieser ist mit weiteren 5.000 Euro Preisgeld verbunden. Bis einschließlich Freitag, 29.11.2024 kann unter www.fuer-gruender.de/kfw-award-gruenden-publikumspreis für den Publikumssieg abgestimmt werden.

Mehr über den Landessieger unter www.quantune.com. Ein Foto steht unter [KfW Award Gründen 2024 – PEPERONI](#) zum Download bereit.

Pressekontakt:

Carmen Vallero, KfW Award Gründen c/o Peperoni Werbe- und PR-Agentur GmbH, Friedrichstr. 23A, 10969 Berlin, Tel. 0179-54 53 972, kfw_award@peperoni.berlin